



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

# Institut für Soziologie

# Vorlesungsverzeichnis

# Wintersemester 2020/21

Stand: **27. Januar 2021**

Inhaltliche Änderungen & Ergänzungen zur Fassung vom **14.01.2021** sind **farblich kennlich gemacht**.

**Hinweis:** Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass sich einzelne Angaben zu Semesterbeginn noch ändern können. Bitte informieren Sie sich daher regelmäßig auf der [Institutshomepage](#) und beachten Sie die [aktuelle Version des Vorlesungsverzeichnisses](#).

Liebe Studierende,

herzlich willkommen zum Wintersemester 2020/2021 am Institut für Soziologie der Universität Leipzig!

Das Vorlesungsverzeichnis des Faches Soziologie hält für Sie Informationen über Lehrinhalte, Lehrformen und über Weiteres bereit. Aufgrund der anhaltenden COVID-19-Infektionsgefahr und der Bestimmungen der Universität zur Einhaltung von Hygieneregeln werden auch in diesem Semester die meisten unserer Lehrveranstaltungen, von wenigen Ausnahmen abgesehen, online stattfinden müssen. Nähere Informationen dazu, welche Veranstaltungen dies sind und wie diese durchgeführt werden, erhalten Sie direkt von Ihren Dozentinnen und Dozenten vor Beginn der Lehrveranstaltungen per Mitteilung.

Zudem können sich zu Beginn oder auch im Verlauf des Semesters weitere Änderungen ergeben. Beachten Sie bitte deshalb ständig entsprechende Online-Informationen der Institutsleitung, des Prüfungsausschusses, der Studienfachberatung und der Lehrenden.

Die für Ihr Studium notwendigen und grundlegenden Informationen über den Studienaufbau, den Studienablauf und die zu absolvierenden Module Ihres Studienganges stehen auf der Homepage des Instituts für Soziologie unter „[Studienfachberatung](#)“ (siehe Studienbegleiter). Bitte nehmen Sie diese gründlich zur Kenntnis. Ihre Studien- und Prüfungsordnungen finden Sie gleichfalls auf der Homepage des Instituts unter „[Prüfungsausschuss](#)“. Weitere hilfreiche Informationen rund um Ihr Studium, wie bspw. einen Ratgeber, finden Sie auf der Seite vom [Helpdesk der Fakultät](#).

Trotz der erneut widrigen Umstände wünschen wir Ihnen einen guten Start und ein erfolgreiches Wintersemester 2020/2021.

*Prof. Dr. Holger Lengfeld*  
Geschäftsführender Direktor

*Prof. Dr. Thomas Voss*  
Prüfungsausschussvorsitzender

# Inhaltsverzeichnis

<b>Das Institut für Soziologie .....</b>	<b>4</b>
<b>Zeitplan Wintersemester 2020/2021 .....</b>	<b>5</b>
Semesterplanung .....	5
Moduleinschreibung .....	5
Informationsangebote für neuimmatrikulierte Studierende .....	7
<b>B.A. Soziologie .....</b>	<b>8</b>
<i>Grundzüge der Soziologie I</i> .....	8
Einführung in die Statistik (Teil I) .....	10
<i>Methoden der empirischen Sozialforschung</i> .....	12
<i>Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel</i> .....	13
Empirisches Forschungsseminar (Teil II) .....	15
<i>Angewandte Statistik</i> .....	16
<i>Ausgewählte Fragen soziologischer Theoriebildung</i> .....	18
Spezielle Soziologie / Spezielle Methoden II .....	19
Spezielle Soziologie / Spezielle Methoden III .....	22
<b>Wahlbereich und Wahlfach (Bachelor) .....</b>	<b>23</b>
Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften .....	23
Module der Soziologie im Wahlbereich der Geistes- & Sozialwissenschaften .....	23
Wahlbereichsangebot für Studierende des B.A. Soziologie .....	23
Wahlfach Soziologie .....	23
<i>Grundzüge der Soziologie I (Wahlbereichsmodul)</i> .....	24
<i>Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel (Wahlbereichsmodul)</i> .....	25
<i>Soziologie (nichtpsychologisches Fach)</i> .....	26
<b>Schlüsselqualifikationen der Soziologie (Bachelor) .....</b>	<b>30</b>
Soziologische Projektarbeit .....	30
Technik und Gesellschaft .....	32
<b>Lehramt Gemeinschaftskunde (Staatsexamen) .....</b>	<b>33</b>
<i>Grundlagen der Soziologie</i> .....	33
<b>M.A. Soziologie .....</b>	<b>35</b>
<i>Multivariate Analyseverfahren</i> .....	35
<i>Theoriebildung und Hypothesenableitung zu ausgewählten mikro- und makrosoziologischen Fragestellungen</i> .....	36
Forschungsseminar .....	37
Ausgewählte Fragestellungen der Soziologie II: Spezielle und Angewandte Soziologie .....	38
Politische Soziologie der Gegenwart .....	39
<b>Fächerkooperationen für Studierende der Soziologie .....</b>	<b>41</b>
Digital Humanities .....	41
Geographie .....	41
Kommunikations- und Medienwissenschaft .....	42
Kulturwissenschaften .....	42
Psychologie .....	42
Wirtschaftswissenschaften, Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik .....	43

<b>Fächerkooperationen für Studierende anderer Studiengänge .....</b>	<b>44</b>
Digital Humanities .....	44
Geographie .....	44
Journalismus.....	44
Kulturwissenschaften .....	45
Logik.....	45
Politikwissenschaft .....	45
Psychologie .....	45
Wirtschaftswissenschaften .....	45

# Das Institut für Soziologie

Das Institut befindet sich im Geisteswissenschaftlichen Zentrum (GWZ) in der Beethovenstraße 15, 04107 Leipzig, in der 1. Etage; auf unserer Homepage finden Sie [Lageplan und Anfahrtsbeschreibung](#). Bis auf Weiteres finden keine Sprechstunden in den Räumen des Instituts statt. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte per E-Mail direkt an die zuständigen [Personen am Institut](#).

## Geschäftsführender Direktor

[Prof. Dr. Holger Lengfeld](#)

Raum H3 1.10

✉ [holger.lengfeld@uni-leipzig.de](mailto:holger.lengfeld@uni-leipzig.de)

## Prüfungsstelle

[Simone Müller](#)

Raum H3 1.09

✉ [muellers@sozio.uni-leipzig.de](mailto:muellers@sozio.uni-leipzig.de)

☎ 0341 – 97 35 640

## Telefonische Sprechzeiten:

Montag: 13 – 15 Uhr

Dienstag: 9 – 11 Uhr

Donnerstag: 9 – 11 Uhr

Freitag: 9 – 11 Uhr

## Institutssekretariat

**Maria Markstein**

Raum H3 1.04

✉ [maria.markstein@sozio.uni-leipzig.de](mailto:maria.markstein@sozio.uni-leipzig.de)

☎ 0341 – 97 35 660

## Telefonische Sprechzeiten

**Dienstag – Donnerstag: 9:00 – 12 Uhr**

## Vorsitzender des Prüfungsausschusses

[Prof. Dr. Thomas Voss](#)

Raum H3 1.08

✉ [voss@sozio.uni-leipzig.de](mailto:voss@sozio.uni-leipzig.de)

## Studienfachberatung

[Beatrice Fischer, M.A.](#)

Raum H4 1.13

✉ [beatrice.fischer@uni-leipzig.de](mailto:beatrice.fischer@uni-leipzig.de)

## Digitale Sprechstunde:

Die Sprechstundentermine finden mit BigBlueButton statt und können über Moodle gebucht werden:

[Moodlekurs](#) (kein Einschreibeschlüssel erforderlich).

Interessent\*innen und Bewerber\*innen, die nicht über ein Uni-Login verfügen, können einen Termin per E-Mail vereinbaren. Eine Beratung per Mail oder Telefon (nach Vereinbarung) ist ebenfalls möglich.

[Marion Apelt](#)

Raum H4 1.06

✉ [apelt@sozio.uni-leipzig.de](mailto:apelt@sozio.uni-leipzig.de)

☎ 0341 – 97 35 690

## Telefonische Sprechzeiten:

Montag – Freitag: 9:30 – 12:00 Uhr

# Von Studierenden für Studierende

## Helpdesk der Fakultät

Raum H4 0.10 (Erdgeschoss)

🖥 [Homepage](#)

✉ [Kontaktformular](#)

📘 [Helpdesk auf Facebook](#)

Erste Anlaufstelle in Fragen der Studienorganisation, Moduleinschreibung etc.

**Sprechzeiten:** Die aktuellen Sprechzeiten des Helpdesk entnehmen Sie bitte der [Homepage](#) der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie.

## Fachschaftsrat Soziologie

Raum H4 1.01

🖥 [Homepage](#)

✉ [fsrsozio@googlemail.com](mailto:fsrsozio@googlemail.com)

📘 [FSR Soziologie auf Facebook](#)

Studierenden-Vertreter\*innen in Gremien und Ansprechpartner bei Problemen im Studium.

# Zeitplan Wintersemester 2020/2021

## Semesterplanung

Semesterdauer:	01.10.2020 – 31.03.2021
Lehrveranstaltungen:	26.10.2020 – 06.02.2021
Begrüßung der Erstsemester- Studierenden:	04.11.2020 (Mittwoch), ab 15 Uhr unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/begruessung2020">www.uni-leipzig.de/begruessung2020</a>
Dies Academicus	02.12.2020 (Mittwoch) Projekttag

Vorlesungsfreie Feiertage:	
Reformationstag	31.10.2020 (Samstag)
Buß- und Betttag	18.11.2020 (Mittwoch)
Jahreswechsel	21.12.2020 bis 03.01.2021

## Moduleinschreibung

Moduleinschreibung:	von Mittwoch, 07.10.2020 (12:00 Uhr)* bis Mittwoch, 14.10.2020 (17:00 Uhr) * für Lehramt bereits ab Montag, 05.10.2020 (12:00 Uhr)
Zuteilung und Bestätigung: (Wahlbereich & SQM Bachelor)	von Donnerstag, 15.10.2020 (ca. 12:00 Uhr) bis Sonntag, 18.10.2020 (23:59 Uhr)
Restplatzvergabe:	am Montag, 19.10.2020
Seminarwechsel und nachträgliche Modulaufnahme:	von Montag, 26.10.2020 bis Montag, 23.11.2020
Modulabmeldung:	von Donnerstag, 15.10.2020 (09:00 Uhr) bis Samstag, 09.01.2021 (23:59 Uhr)

Alle **Informationen zur Moduleinschreibung und Modulabmeldung**, sowie zu **Seminarwechseln** und **nachträglicher Modulaufnahme** finden Sie auf der [Seite der Fakultät](#).

Bei **Fragen** rund um die Moduleinschreibung wenden Sie sich bitte auch an den [Helpdesk](#).

**Wiederholen einer Modulprüfung:** Studierende, die eine Modulprüfung wiederholen müssen, können sich nicht noch einmal für das bereits belegte Modul einschreiben. Sie müssen sich mit einem formlosen Schreiben in der Prüfungsstelle bei Frau Simone Müller zur Wiederholung der Modulprüfung anmelden.

**Im Krankheitsfall:** Kann ein/e Studierende/r aus gesundheitlichen Gründen nicht an einer Modulprüfung (Forschungsbericht, Hausarbeit, Klausur) oder Bachelor-/Masterarbeit teilnehmen, so ist das Versäumnis oder der Rücktritt unverzüglich schriftlich anzuzeigen und die Erkrankung glaubhaft zu machen. Der Nachweis der Erkrankung erfolgt grundsätzlich durch eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung, die in der Regel nicht später als am Prüfungstag ausgestellt sein darf und in der Prüfungsstelle des Instituts für Soziologie einzureichen ist. Bei Modulprüfungen, Bachelor- und Masterarbeiten muss neben der schriftlichen Anzeige die Erkrankung durch ein ärztliches Attest glaubhaft gemacht werden, welches in der Regel nicht später als am Prüfungstag bzw. Abgabetermin ausgestellt sein darf. Das ärztliche Attest muss die gesundheitliche Beeinträchtigung des Leistungsver-

mögens für die anstehende Prüfung bzw. das Prüfungsverfahren feststellen. Eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung reicht nicht aus. Für die schriftliche Anzeige und das ärztliche Attest kann der Vordruck „Bescheinigung der Prüfungsunfähigkeit“ genutzt werden. Die schriftliche Anzeige und das ärztliche Attest bzw. die Prüfungsunfähigkeitsbescheinigung sind unverzüglich der Prüfungsstelle vorzulegen.

Weitere wichtige Hinweise auf der Seite der [Prüfungsstelle](#).

## Informationsangebote für neuimmatrikulierte Studierende

Zentrale Informationen der [Universität Leipzig zum Studienstart](#).

Neben den Informationsangeboten und Einführungsveranstaltungen der Universität bietet das Institut für Soziologie eigene Orientierungsveranstaltungen für alle Neuimmatrikulierten im B.A. und M.A. Soziologie an. Hier erhalten Sie alle wichtigen Informationen zu den Inhalten Ihres Studiums und zur Studienorganisation, lernen Lehrende, die Studienfachberatung und das Studienbüro kennen und erhalten Antworten auf Ihre Fragen.

### Individuelle Studienfachberatung (digital) im Oktober 2020

Digitale Sondersprechzeiten der Studienfachberatung

- für Studienanfänger\*innen im B.A. Soziologie und im M.A. Soziologie
- zu folgenden Terminen:
  - 6. Oktober 2020 (Dienstag), 16 – 18 Uhr
  - 8. Oktober 2020 (Donnerstag), 14 – 16 Uhr
  - 13. Oktober 2020 (Dienstag), 16 – 18 Uhr
  - 15. Oktober 2020 (Donnerstag), 14 – 16 Uhr
  - 20. Oktober 2020 (Dienstag), 16 – 18 Uhr
  - 22. Oktober 2020 (Donnerstag), 14 – 16 Uhr
- weitere Informationen und Link zur digitalen Sprechstunde: [für B.A. Soziologie](#) | [für M.A. Soziologie](#)

### Orientierungsveranstaltung (Präsenzveranstaltung) für M.A. Soziologie

Begrüßung und Einführungsveranstaltung

- am **12.10.2020** (Montag)
- von 11:15 bis 12:45 Uhr
- im Hörsaalgebäude (Universitätsstraße 3), Hörsaal 7

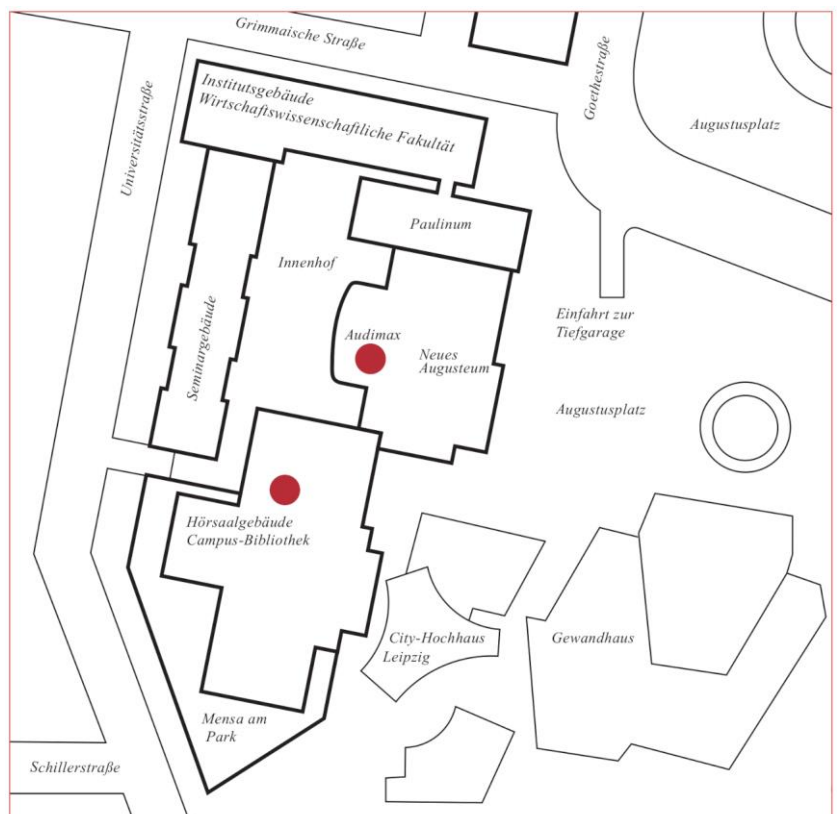
### Vorbereitungstreffen (Präsenzveranstaltung) auf die Module des 1. Fachsemesters im M.A. Soziologie

- am **20.10.2020** (Dienstag)
- von 9:15 bis max. 10:45 Uhr
- im Hörsaalgebäude (Universitätsstraße 3), Hörsaal 2

### Orientierungsveranstaltung (Präsenzveranstaltung) für B.A. Soziologie

Begrüßung und Einführungsveranstaltung

- am **21.10.2020** (Mittwoch)
- von 10:00 bis 12:00 Uhr
- im Audimax (Universitätsstraße 3)





# B.A. Soziologie

## Grundzüge der Soziologie I

06-002-101-1

### Offen für:

- B.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 1. Fachsemester)

### Teilnahmevoraussetzungen:

- keine

### Zu belegen:

- Vorlesung „Grundzüge der Soziologie I“ (2 SWS)
- Übung „Grundzüge der Soziologie I“ (2 SWS)
- Tutorium „Grundzüge der Soziologie I“ (fakultativ, aber empfohlen)

### Prüfungsleistung:

Klausur (90 Minuten, inkl. Multiple Choice)

### Vorleistung:

Hausarbeit (4 Wochen Bearbeitungszeit, in der Übung)

### Credits:

10 LP

### Vorlesung

Prof. Dr. Thomas Voss

### Grundzüge der Soziologie I

Dienstag, wöchentlich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr  
Beginn: 27.10.2020

### Übung

PD Dr. Ivar Krumpal

### Grundzüge der Soziologie I

Dienstag, wöchentlich  
digital

13:15 – 14:45 Uhr  
Beginn: 27.10.2020

### Tutorium A

N.N.

### Grundzüge der Soziologie I

Mittwoch, wöchentlich  
digital

15:15 – 16:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

### Tutorium B

N.N.

### Grundzüge der Soziologie I

Donnerstag, wöchentlich  
digital

9:15 – 10:45 Uhr  
Beginn: 29.10.2020

### Tutorium C

N.N.

### Grundzüge der Soziologie I

Donnerstag, wöchentlich  
digital

13:15 – 14:45 Uhr  
Beginn: 29.10.2020

### Tutorium D

N.N.

### Grundzüge der Soziologie I

Donnerstag, wöchentlich  
digital

15:15 – 16:45 Uhr  
Beginn: 29.10.2020

### Tutorium E

N.N.

### Grundzüge der Soziologie I

Donnerstag, wöchentlich  
digital

17:15 – 18:45 Uhr  
Beginn: 29.10.2020

**Modulbeschreibung:** Einführung in die Aufgaben, Fragestellungen und Arbeitsweisen der Soziologie: Es werden einige wichtige sozialtheoretische Perspektiven und Grundbegriffe (z.B. soziales Handeln, Rationalität des Handelns, soziale Beziehungen, Konflikt und Kooperation, Gruppe, sozia-

les Netzwerk, Macht und Herrschaft, Markt, Organisation und Bürokratie, Gesellschaft, sozialer Wandel) vorgestellt, erläutert und eingeübt.

Das Modul ist Voraussetzung für das weiterführende Modul "Grundzüge der Soziologie II" (06-002-104-1) und die Module "Spezieller Schwerpunkt II" (06-002-126-1), "Spezieller Schwerpunkt III" (06-002-124-1) und "Spezieller Schwerpunkt IV" (06-002-125-1).

**Klausur:**

**06.02.2021 (Samstag)**

**10:15 – 11:45 Uhr**

**digital** | bitte beachten Sie die [Aushänge der Prüfungsstelle](#) im Januar 2021

# Einführung in die Statistik (Teil I)

06-002-102-1 (das Modul ist zweisemestrig)

## Offen für:

- B.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 1. Fachsemester)
- [Fächerkooperationsvereinbarung B.A. Kulturwissenschaften](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung B.A. Politikwissenschaft](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- keine

## Zu belegen:

- Vorlesung „Einführung in die Statistik (Teil I)“ (1 SWS)
- Übung „Einführung in die Statistik (Teil I)“ (1 SWS)
- Tutorium „Einführung in die Statistik (Teil I)“ (fakultativ, aber empfohlen)

## Prüfungsleistung:

Klausur (90 Minuten, im Sommersemester)

## Vorleistung:

Übungsschein (je 6 Übungsblätter in Teil I und Teil II)

## Credits:

10 LP

## Vorlesung

Dr. Stephan Poppe

## Einführung in die Statistik (Teil I)

Montag, 14-täglich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr  
Beginn: 26.10.2020

## Übung

Dr. Stephan Poppe

## Einführung in die Statistik (Teil I)

Montag, 14-täglich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr  
Beginn: 02.11.2020

## Tutorium A

Peer Schwertfeger

## Einführung in die Statistik (Teil I)

Dienstag, wöchentlich  
digital

17:15 – 18:45 Uhr  
Beginn: 27.10.2020

## Tutorium B

N.N.

## - entfällt -

Mittwoch, wöchentlich  
digital

~~17:15 – 18:45 Uhr~~  
~~Beginn: 28.10.2020~~

## Tutorium C

Patrick Hawlitschek

## Einführung in die Statistik (Teil I)

Donnerstag, wöchentlich  
digital

13:15 – 14:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

## Tutorium D

Aaron Philipp

## Einführung in die Statistik (Teil I)

Donnerstag, wöchentlich  
digital

15:15 – 16:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

## Tutorium E

Clemens Häfner

## Einführung in die Statistik (Teil I)

Donnerstag, wöchentlich  
digital

17:15 – 18:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

## Modulbeschreibung:

Das Modul führt in folgende statistische Themenbereiche ein:

- Beschreibung von Daten durch einfache Maßzahlen zur Lage und Streuung in Abhängigkeit des gewählten Skalenniveaus
- Beschreibung und Analyse einfacher Zusammenhänge für bivariate Daten mittels geeigneter Korrelationskoeffizienten

- Verwendung der OLS-Regression zur Beschreibung von linearen Zusammenhängen unter Kontrolle von Drittvariablen
- Wahrscheinlichkeitsbegriffe und Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Konstruktion und Interpretation von Konfidenzintervallen
- Logik von Signifikanztest und grundlegende Klassen von Tests

# Methoden der empirischen Sozialforschung

06-002-119-1

## Offen für:

- B.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 1. Fachsemester)
- [Wahlfach Soziologie](#) (Wahlpflichtmodul)
- [Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Betriebswirtschaftslehre](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung B.Sc. Geographie](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Wirtschaftsinformatik](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- keine

## Zu belegen:

- Vorlesung „Methoden der empirischen Sozialforschung“

**Prüfungsleistung:** Klausur (90 Minuten, inkl. Multiple Choice)

**Credits:** 5 LP

## Vorlesung

Prof. Dr. Roger Berger

## Methoden der empirischen Sozialforschung

Mittwoch, wöchentlich

digital

11:15 – 12:45 Uhr

Beginn: 28.10.2020

**Modulbeschreibung:** Das Modul vermittelt eine Grundbildung in Methoden der empirischen Sozialforschung. Das Modul führt in die Logik, den prinzipiellen Ablauf und die grundlegenden Techniken der empirischen Sozialforschung ein. In der Vorlesung werden vorerst die wissenschaftstheoretischen Hintergründe gelegt. Im Anschluss daran werden Forschungsdesigns sowie Auswahlverfahren behandelt. Den Abschluss der Vorlesung bilden verschiedene reaktive und nicht reaktive Erhebungsverfahren. Das Modul muss bestanden werden, um am „Empirischen Forschungsseminar“ 06-002-120-1 im zweiten Fachsemester teilnehmen zu können.

## Klausur:

**10.02.2021 (Mittwoch)**

**11:15 – 12:45 Uhr**

**digital** | bitte beachten Sie die [Aushänge der Prüfungsstelle](#) im Januar 2021

# Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel

06-002-127-1

## Offen für:

- B.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 1. Fachsemester)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- keine

## Zu belegen:

- Vorlesung „Spezieller Schwerpunkt I“ (2 SWS)
- Seminar „Spezieller Schwerpunkt I“ (2 SWS)

**Prüfungsleistung:** Klausur (90 Minuten, inkl. Multiple Choice)  
**Credits:** 10 LP

<b>Vorlesung</b>	<b>Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel</b>
Prof. Dr. Holger Lengfeld	Mittwoch, wöchentlich digital
	13:15 – 14:45 Uhr Beginn: 28.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Institutionen sind das Rückgrat einer Gesellschaft. Ohne sie gibt es - definitorisch und empirisch - keine Gesellschaft. Institutionen verkörpern zentrale Werte und Normen, die das Handeln der Menschen anleiten, sie regeln die Austauschbeziehungen zwischen Individuen und zwischen den grundlegenden Teilbereichen der Gesellschaft und stiften zugleich Erwartungssicherheit, und sie steuern die Produktion und Verteilung der von den Gesellschaftsmitgliedern erheischten knappen Güter. Institutionen sind damit die zentralen Elemente der sozialen Ordnung. Doch Institutionen sind nicht statisch; sie unterliegen dem sozialen Wandel, also der grundlegenden, zumeist langsamen, selten rapiden und noch seltener von Einzelnen, sozialen Gruppen oder gesellschaftlichen Teilsystemen intentional steuerbaren Veränderung. Dieses makrosoziologische Modul führt in die Grundordnung der Gesellschaft anhand dreier ausgewählter institutioneller Teilsysteme ein (Wirtschaft; Politik und Öffentlichkeit; Wohlfahrt), die die Grundordnung der national verfassten Gegenwartsgesellschaft bilden, und beschreibt deren Ordnung und Wandel. Darüber hinaus greift es mit der Europäischen Integration einen die nationale Gesellschaftsordnung verändernden Prozess sozialen Wandels auf.

## Seminar **Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel**

*Veranstaltungsbeschreibung:* Die Seminare finden begleitend zur Vorlesung statt, sie haben das Ziel, die Inhalte der Vorlesung zu vertiefen. Es werden Texte besprochen sowie Vorlesungsinhalte und ausgewählte Fragestellungen gemeinsam diskutiert. Die Inhalte des Seminars fließen in die Modulprüfung ein.

<b>Seminar A</b>	<b>Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel</b>
Beatrice Fischer, M.A.	Dienstag, wöchentlich digital + Präsenzkonsultationen **
	9:15 – 10:45 Uhr Beginn: 27.10.2020

<b>Seminar B</b>	<b>Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel</b>
Dr. Pia Blossfeld	Dienstag, wöchentlich digital + Präsenzkonsultationen **
	9:15 – 10:45 Uhr Beginn: 27.10.2020

**Seminar C**

Beatrice Fischer,  
M.A.

**Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel**

Donnerstag, wöchentlich  
digital + Präsenzkonsultationen \*\*

11:15 – 12:45 Uhr  
Beginn: 29.10.2020

**Seminar D**

Clara Dilger, M.A.

**Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel**

Montag, wöchentlich  
digital + Präsenzkonsultationen \*\*

13:15 – 14:45 Uhr  
Beginn: 26.10.2020

\*\* Die Seminarsitzungen finden zu den genannten Zeitfenstern online statt. Die Präsenzkonsultationen in Kleingruppen finden zu anderen Zeitfenstern als die digitalen Seminarsitzungen statt, und soweit möglich in Rücksprache mit den Teilnehmenden der Seminare. Dadurch wird gewährleistet, dass es keine zeitlichen Überschneidungen mit anderen Lehrveranstaltungen im 1. Fachsemester des B.A. Soziologie gibt.

**Klausur:**

**12.02.2021 (Freitag)**

**11:15 – 12:45 Uhr**

**digital** | bitte beachten Sie die [Aushänge der Prüfungsstelle](#) im Januar 2021

# Empirisches Forschungsseminar (Teil II)

06-002-120-1 (Das Modul ist zweisemestrig)

## Offen für:

- B.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 2. und 3. Fachsemester)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- Abschluss des Moduls 06-002-119-1 „Methoden der empirischen Sozialforschung“
- Teilnahme an Teil I in einem vorherigen Semester

## Zu belegen:

- Seminar „Empirisches Forschungsseminar II“ (2 SWS)

## Prüfungsleistung:

Forschungsbericht (4 Wochen Bearbeitungszeit)

## Vorleistung:

Forschungsbericht (4 Wochen Bearbeitungszeit, in Teil I)

## Credits:

10 LP

### Seminar A

Prof. Dr. Roger Berger

### Empirisches Forschungsseminar II

Mittwoch, wöchentlich  
digital

9:15 – 10:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

### Seminar B

Dr. Lukas Bösch

### Empirisches Forschungsseminar II

Mittwoch, wöchentlich  
digital

9:15 – 10:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

### Seminar C

Ivo Windrich, M.A.

### Empirisches Forschungsseminar II

Mittwoch, wöchentlich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

**Modulbeschreibung** (Auszug): Das Modul beinhaltet die selbständige Durchführung einer empirischen Untersuchung. Im „Forschungsseminar II“ erfolgen die Dateneingabe und die statistische Auswertung. Zum Abschluss des Moduls werden Theorie und empirische Ergebnisse in einem Forschungsbericht zusammengeführt. Das Modul vermittelt die Fähigkeit zur selbstständigen Durchführung einer empirischen sozialwissenschaftlichen Untersuchung.



# Angewandte Statistik

06-002-106-1

## Offen für:

- B.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 3. Fachsemester)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Journalismus](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung B.A. Kulturwissenschaften](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- Teilnahme am Modul 06-002-102-1 „Einführung in die Statistik“
- Teilnahme am Modul 06-002-119-1 „Methoden der empirischen Sozialforschung“

## Zu belegen:

- Vorlesung „Angewandte Statistik“ (2 SWS)
- Übung „Angewandte Statistik“ (2 SWS)
- Tutorium „Angewandte Statistik“ (fakultativ, aber empfohlen)

**Prüfungsleistung:** Klausur (90 Minuten)  
**Vorleistung:** Übungsschein (6 Übungsblätter)  
**Credits:** 10 LP

<b>Vorlesung</b> Dr. Stephan Poppe	<b>Angewandte Statistik</b> Montag, wöchentlich digital	15:15 – 16:45 Uhr Beginn: 26.10.2020
<b>Übung</b> Dr. Stephan Poppe	<b>Angewandte Statistik</b> Donnerstag, wöchentlich digital	13:15 – 14:45 Uhr Beginn: 29.10.2020
<b>Tutorium A</b> Dr. Stephan Poppe	<b>Angewandte Statistik</b> Dienstag, wöchentlich digital	11:15 – 12:45 Uhr Beginn: 27.10.2020
<b>Tutorium B</b> N.N.	<b>- entfällt -</b> Dienstag, wöchentlich digital	13:15 – 14:45 Uhr Beginn: <del>27.10.2020</del>
<b>Tutorium C</b> Andrea Hornik	<b>Angewandte Statistik</b> Mittwoch, wöchentlich digital	15:15 – 16:45 Uhr Beginn: 28.10.2020

## Modulbeschreibung:

 Das Modul führt in folgende statistische Themenbereiche ein:

- Logik von Signifikanztest und ihre konzeptionellen Grenzen
- Beurteilung der tatsächlichen Relevanz von Effekten mittels geeigneter Effektgrößen
- Analyse von Signifikanztest mittels Poweranalyse
- Vermittlung der Bootstrappmethode als nicht-parametrisches Schätzverfahren und dessen Anwendung auf relevante Probleme
- Einführung in die Logik des Bayesschen Inferenzstatistik
- die Methode OLS-Regression wird aus induktiver Sicht betrachtet und in ein geeignetes statistisches Inferenzmodell überführt
- multivariate lineare Regressionsmodelle und die damit einhergehenden Möglichkeiten und Probleme in der Datenanalyse multivariater Zusammenhänge
- Vermittlung, Anwendung und Interpretation des binären logistischen Regressionsmodells

- Einführung in die Theorie der generalisierten linearen Modelle als Grundlage fortgeschrittener Modellierung komplexerer bzw. nicht-linearer Zusammenhänge

**Klausur:**

**18.02.2021 (Donnerstag)**

**13:15 – 14:45 Uhr**

**digital** | bitte beachten Sie die [Aushänge der Prüfungsstelle](#) im Januar 2021

# Ausgewählte Fragen soziologischer Theoriebildung

06-002-122-1

## Offen für:

- B.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 3. Fachsemester)
- [Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- Teilnahme am Modul 06-002-101-1 oder 06-002-101-1-W "Grundzüge der Soziologie I"
- Teilnahme am Modul 06-002-104-1 „Grundzüge der Soziologie II“

## Zu belegen:

- Vorlesung „Ausgewählte Fragen soziologischer Theoriebildung“ (2 SWS)

**Prüfungsleistung:** Klausur (90 Minuten, inkl. Multiple Choice)

**Credits:** 5 LP

## Vorlesung

PD. Dr. Andreas Tutic

## Ausgewählte Fragen soziologischer Theoriebildung

Donnerstag, wöchentlich

15:15 – 16:45 Uhr

digital

Beginn: 29.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Für eine erklärende Soziologie, die sich dem methodologischen Individualismus verpflichtet fühlt, ist insbesondere die Frage nach der Natur des Menschen von großem Interesse. In der interdisziplinären Literatur werden alle möglichen Konzepte – in etwa Kosten-Nutzen-Kalküle, Einstellungen, Identitäten, Rollen, Skripte – diskutiert und als essentielle Determinanten menschlichen Handelns beschrieben. Der Kurs ordnet dieses Durcheinander, indem er einen Überblick zu dominanten Ansätzen in der Ökonomik, Sozialpsychologie und Soziologie gibt und über das Semester hinweg die Leitthese entwickelt, dass sich vor dem Hintergrund einer konvergenten Annäherung dieser Disziplinen eine Art general theory of action kristallisiert.

## Klausur:

**11.02.2021 (Donnerstag)**

**15:15 – 16:45 Uhr**

**digital** | bitte beachten Sie die [Aushänge der Prüfungsstelle](#) im Januar 2021

# Spezielle Soziologie / Spezielle Methoden II

06-002-109-1

## Offen für:

- B.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 5. Fachsemester)
- [Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

(für Seminare mit methodischem Schwerpunkt)

- Teilnahme am Modul 06-002-102-1 „Einführung in die Statistik“
- Teilnahme am Modul 06-002-119-1 „Methoden der empirischen Sozialforschung“
- Teilnahme am Modul 06-002-120-1 „Empirisches Forschungsseminar“

## Zu belegen:

- Seminar „Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden II/I“ (2 SWS)
- Seminar „Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden II/II“ (2 SWS)

## Prüfungsleistung:

Hausarbeit (4 Wochen Bearbeitungszeit; in dem Seminar, in dem nicht das Referat gehalten wurde)

## Vorleistung:

Referat (15 Minuten; in dem Seminar, in dem nicht die Hausarbeit geschrieben wird)

## Credits:

10 LP

### Seminar A

Dr. Pia Blossfeld

### Strukturwandel und soziale Ungleichheit

Dienstag, wöchentlich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr  
Beginn: 27.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* In diesem Seminar erhalten sie eine Einführung in wichtige Konzepte und Theorien der sozialen Ungleichheitsforschung. Ein besonderer Schwerpunkt dieses Seminars liegt auf der Erarbeitung inwieweit strukturelle Veränderungen soziale Ungleichheit beeinflussen. Es sollen folgende Fragen bearbeitet werden: Wie beeinflusst die Bildungsexpansion die Bildungschancen und Bildungsbeteiligung von Kindern? Wie beeinflussen institutionelle Bildungsstrukturen und ihre Veränderung Bildungsungleichheit? Welchen Einfluss hat der Berufsstrukturwandel auf die Arbeitsmarktchancen und die Karrieremobilität von Erwachsenen? Welchen Einfluss hat die zunehmende Bildungsbeteiligung von Frauen auf deren Arbeitsmarktchancen? Welchen Einfluss hat die zunehmende Bildungsbeteiligung von Frauen auf das Heiratsverhalten und Familiengründung von Paaren?

### Seminar B

Prof. Dr. Thomas Voss

### Soziologie des Arbeitsmarktes

Dienstag, wöchentlich  
digital

15:15 – 16:45 Uhr  
Beginn: 27.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Die Veranstaltung liefert neben einer Einführung in elementare Grundlagen der Arbeitsmarkttheorie, in der auch ökonomische Zusammenhänge behandelt werden, insbesondere einen Überblick zu ausgewählten neueren theoretischen und empirischen Analysen. Schwerpunkte bilden die Themenbereiche „Gender Pay Gap“ und Arbeitsmarktintegration von Migranten. Die auch für ein Verständnis soziologischer Analysen unverzichtbaren Grundkenntnisse der Arbeitsökonomik werden im ersten Teil des Seminars unter Verwendung eines Lehrbuches von George Borjas teilweise im Stil einer Vorlesung vermittelt. Teilnehmer erhalten im zweiten Teil die Gelegenheit in kurzen Referaten Ergebnisse neuerer Forschungsbeiträge vorzustellen und zu diskutieren.

## Literatur:

- Martin Abraham und Thomas Hinz (Hrsg.), *Arbeitsmarktsoziologie*. Wiesbaden: Springer VS, 3.

Aufl., 2016.

- George J. Borjas, *Labor Economics*, 6. Aufl., International Edition, New York: McGraw Hill Irwin, 2013.

### **Seminar C**

Prof. Dr. Thomas Voss

### **Aspekte der Wirtschaftssoziologie**

Mittwoch, wöchentlich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

*Veranstungsbeschreibung:* Das Seminar vermittelt einen Einblick zu einigen Problembereichen, Theorien und empirischen Befunden der Wirtschaftssoziologie. Die Seminarkonzeption beruht auf der Annahme, dass soziologische und ökonomische Perspektiven nicht notwendig in einer Relation der Theorienkonkurrenz stehen, sondern zueinander komplementär sind. Diese Komplementarität ergibt sich zum Beispiel daraus, dass beide Disziplinen jedenfalls teilweise durch gemeinsame methodologische und theoretische Auffassungen geprägt sind: Sowohl verschiedene Beiträge aus der Soziologie, als auch die Ökonomik folgen dem Methodologischen Individualismus und wenden handlungstheoretische Prinzipien an. Das Seminar behandelt unter anderem folgende Themen: „Soziale Einbettung“ wirtschaftlicher Transaktionen; Vertrauen und Kooperation auf Online-Märkten und Auktionen; Relative Deprivation, Status und Positionswettbewerb; Demonstrativer Konsum und soziale Folgen; Winner-take-all Märkte; Nationale und globale Einkommensungleichheit.

#### *Literatur:*

- Norman Braun, Marc Keuschnigg und Tobias Wolbring (Hrsg.), *Wirtschaftssoziologie*, 2 Bände, München: R. Oldenbourg, 2012.

### **Seminar D**

Dr. Lars Leszczensky

### **Soziale Identität und Intergruppenbeziehungen**

Mittwoch, wöchentlich  
digital

15:15 – 16:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

*Veranstungsbeschreibung:* Viele Menschen identifizieren sich mit ethnischen, nationalen oder religiösen Gruppen. Zugleich werden Menschen häufig von anderen als Angehörige bestimmter Gruppen kategorisiert, unabhängig davon, ob sie diese Zuschreibung subjektiv teilen. Ziel des Seminars ist es, zu verstehen, wie solche sozialen Identitäts- und Kategorisierungsprozesse ablaufen und welchen Einfluss sie auf soziale Beziehungen und Einstellungen gegenüber Eigen- und Fremdgruppen haben.

Zu Beginn des Seminars führen wir das Konzept sozialer Identität ein und diskutieren seine theoretischen Grundlagen und Implikationen. Anschließend liegt ein Schwerpunkt auf der Frage, wie soziale Identitätsprozesse und Fremdzuschreibungen durch Intergruppenbeziehungen und soziale Kontexte beeinflusst werden und sich im Gegenzug auf diese auswirken. In exemplarischen empirischen Studien berücksichtigen wir hierbei sowohl die Perspektive von Angehörigen der Mehrheit als auch von Angehörigen ethnischer und religiöser Minderheiten.

### **Seminar E**

Dr. Lars Leszczensky

### **Abweichendes Verhalten**

Mittwoch, wöchentlich  
digital

17:15 – 18:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

*Veranstungsbeschreibung:* Das Seminar gibt eine Einführung in die Soziologie des abweichenden Verhaltens und der Kriminalität. Ziel des Seminars ist es, empirische Anwendungen und Tests kriminologischer Theorien kritisch beurteilen zu können.

Im Seminar behandeln wir grundlegende Ansätze zur Erklärung von abweichendem und kriminellem Verhalten. Dies beinhaltet z. B. Kontroll-, Lern-, und Handlungstheorien, die wir sowohl theoretisch als auch anhand beispielhafter empirischer Studien diskutieren. Thematisch liegt der Schwerpunkt auf jugendtypischen abweichenden Verhaltensweisen (z. B. Alkohol- und Drogenkonsum oder Jugendgewalt) und kontextuellen

Einflüssen (z. B. in Peergruppen oder Nachbarschaften).

## **Seminar F**

Dr. Lars Leszczensky

## **Theorie und Empirie in der soziologischen Forschung**

Donnerstag, wöchentlich  
digital

9:15 – 10:45 Uhr

Beginn: 29.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Beeinflusst die soziale Zusammensetzung der Schülerschaft deren Leistung? Warum haben Jugendliche türkischer Herkunft Nachteile auf dem deutschen Arbeitsmarkt? Wirkt sich Elternzeit auf die Stundenlöhne von Vätern aus? Die Beantwortung solcher Fragen ist ein Hauptziel soziologischer Forschung - und gleichzeitig gar nicht so einfach. Ziel des Seminars ist es, ein Verständnis dafür zu entwickeln, inwieweit ausgewählte Studien dabei erfolgreich waren - und warum (nicht).

Zu Beginn des Seminars erörtern wir dazu grundlegende (meta-)theoretische und methodische Anforderungen an eine zufriedenstellende soziologische Erklärung. Im weiteren Verlauf diskutieren wir typische Probleme soziologischer Erklärungen anhand beispielhafter Forschungsartikel. Hierzu rekonstruieren wir theoretische Argumente und erläutern Stärken und Schwächen verschiedener methodischer Ansätze wie (Querschnitts-)Regressionsverfahren, experimentellen Designs und Längsschnittverfahren. Inhaltlich erstrecken sich die Beispiele auf verschiedene soziologische Anwendungsfelder wie Bildung, Arbeitsmarkt, Familie, Kriminalität, Normen, soziale Beziehungen und Migration.

# Spezielle Soziologie / Spezielle Methoden III

## 06-002-110-1

### Offen für:

- B.A. Soziologie ([Kernfachaufstockung im Wahlbereich](#))

### Teilnahmevoraussetzungen:

(für Seminare mit methodischem Schwerpunkt)

- Teilnahme am Modul 06-002-102-1 „Einführung in die Statistik“
- Teilnahme am Modul 06-002-119-1 „Methoden der empirischen Sozialforschung“

### Zu belegen:

- Seminar „Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden III/I“ (2 SWS)
- Seminar „Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden III/II“ (2 SWS)

**Prüfungsleistung:** Hausarbeit (4 Wochen Bearbeitungszeit; in dem Seminar, in dem nicht das Referat gehalten wurde)

**Vorleistung:** Referat (15 Minuten; in dem Seminar, in dem nicht die Hausarbeit geschrieben wird)

**Credits:** 10 LP

Das Modul dient zur Kernfachaufstockung. Es wird als Wahlbereichsmodul anerkannt und Sie können dadurch den Soziologieanteil Ihres Studiums erweitern. Angeboten werden die Seminare des Moduls „[Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden II 06-002-109-1](#)“. Eine Doppelbelegung von Seminaren innerhalb beider Module ist nicht möglich.

# Wahlbereich und Wahlfach (Bachelor)

## Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

### Module der Soziologie im Wahlbereich der Geistes- & Sozialwissenschaften

- [„Grundzüge der Soziologie I“ 06-002-101-1-W](#) (5 LP)
- [„Methoden der empirischen Sozialforschung“ 06-002-119-1](#) (5 LP)
- [„Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel“ 06-002-114-1](#) (5 LP)
- [„Ausgewählte Fragen soziologischer Theoriebildung“ 06-002-122-1](#) (5 LP)
- [„Spezielle Soziologie / Spezielle Methoden II“ 06-002-109-1](#) (10 LP)

Diese Module stehen Studierenden anderer B.A. Studiengänge im freien [Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften](#) offen. Andere Module der Soziologie sind nicht belegbar, außer es bestehen [Fächerkooperationsvereinbarungen](#) mit Ihrem Studiengang.

Beachten Sie bei Ihrer Planung bitte stets die Teilnahmevoraussetzungen.

### Wahlbereichsangebot für Studierende des B.A. Soziologie

- [Vorlesungsverzeichnis des Wahlbereiches der Geistes- und Sozialwissenschaften](#) \*
- [Kernfachaufstockung durch „Spezielle Soziologie/Spezielle Methoden III“ 06-002-110-1](#) (10 LP)
- [Fächerkooperationen mit anderen Studiengängen](#)

\* Beachten Sie bitte das [Vergabeverfahren für die Module im freien Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften](#). Nachdem die Zuteilung der Module stattgefunden hat, müssen Sie diese noch [bestätigen](#). Andernfalls sind Sie nicht zum Modul angemeldet. Bei den Modulen der Kernfachaufstockung und der Fächerkooperationen ist diese Bestätigung nicht nötig. Hier sind Sie mit der Wahl der Module direkt zur Prüfung angemeldet.

## Wahlfach Soziologie

### Anmeldung

Ein Studienbeginn im Wahlfach ist in der Regel sowohl im Winter- als auch im Sommersemester möglich. Erstsemester erhalten Informationen zur Online-Anmeldung im Webportal. Studierende ab dem 2. Fachsemester können sich bei Interesse mit einer formlosen E-Mail (über Ihren universitären E-Mail-Account) unter Angabe Ihrer Matrikelnummer an [studienkoordination@uni-leipzig.de](mailto:studienkoordination@uni-leipzig.de) wenden.

Eingangsfrist für Anmeldungen nach dem 1. Studiensemester ist zum Wintersemester der **15. September** und zum Sommersemester der **15. März**. Nach Prüfung der Platzkapazität werden Sie rechtzeitig vor Semesterbeginn darüber informiert, ob Sie das Wahlfach studieren können.

### Pflichtmodul im Wintersemester 2020/21

- [„Grundzüge der Soziologie I“ 06-002-101-1-W](#) (5 LP)

### Wahlpflichtmodule im Wintersemester 2020/21

- [„Methoden der empirischen Sozialforschung“ 06-002-119-1](#) (5 LP)
- [„Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel“ 06-002-114-1](#) (5 LP)



# Grundzüge der Soziologie I (Wahlbereichsmodul)

06-002-101-1-W

## Offen für:

- [Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften](#)
- [Wahlfach Soziologie](#) (Pflichtmodul)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Betriebswirtschaftslehre](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung B.Sc. Geographie](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Physische Geographie](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Wirtschaftsinformatik](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- keine

## Zu belegen:

- Vorlesung „Grundzüge der Soziologie I“ (2 SWS)

## Prüfungsleistung:

Klausur (90 Minuten, inkl. Multiple Choice)

## Credits:

5 LP

## Vorlesung

Prof. Dr. Thomas Voss

## Grundzüge der Soziologie I

Dienstag, wöchentlich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr

Beginn: 27.10.2020

**Modulbeschreibung:** Einführung in die Aufgaben und Fragestellungen Soziologie: Es werden einige wichtige sozialtheoretische Perspektiven und Grundbegriffe (z.B. soziales Handeln, Rationalität des Handelns, soziale Beziehungen, Konflikt und Kooperation, Gruppe, soziales Netzwerk, Macht und Herrschaft, Markt, Organisation und Bürokratie, Gesellschaft, sozialer Wandel) vorgestellt und erläutert.

Die Studierenden erhalten Einblick in zentrale Begriffe, Theorien, Methoden und empirische Befunde der Soziologie. Sie sind in der Lage, wichtige Problembereiche der allgemeinen Soziologie zu identifizieren, soziologische Grundbegriffe richtig anzuwenden, wertende Aussagen von Sachaussagen klar zu unterscheiden und einige ausgewählte sozialtheoretische Perspektiven anhand von exemplarischen soziologischen Analysen zu verstehen. Zudem erkennen sie anhand einiger einfacher Beispiele (Kooperationsprobleme, Netzwerkanalyse) den grundsätzlichen Stellenwert formaler Modellbildung in der Soziologie.

Das Modul ist Voraussetzung für das weiterführende Modul "Grundzüge der Soziologie II" (06-002-104-1), die Module "Spezieller Schwerpunkt II" (06-002-115-1), "Spezieller Schwerpunkt III" (06-002-116-1) und "Spezieller Schwerpunkt IV"(06-002-130-1-W)

## Klausur:

**06.02.2021 (Samstag)**

**10:15 – 11:45 Uhr**

**digital** | bitte beachten Sie die Aushänge der Prüfungsstelle im Januar 2021

# Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel (Wahlbereichsmodul)

06-002-114-1

## Offen für:

- [Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften](#)
- [Wahlfach Soziologie](#) (Wahlpflichtmodul)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Betriebswirtschaftslehre](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung B.Sc. Geographie](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Physische Geographie](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Wirtschaftsinformatik](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Wirtschafts- und Sozialgeographie mit dem Schwerpunkt städtische Räume](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- keine

## Zu belegen:

- Vorlesung „Spezieller Schwerpunkt I“ (2 SWS)

**Prüfungsleistung:** Klausur (90 Minuten, inkl. Multiple Choice)

**Credits:** 5 LP

## Vorlesung

Prof. Dr. Holger Lengfeld

## Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel

Mittwoch, wöchentlich

13:15 – 14:45 Uhr

digital

Beginn: 28.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Institutionen sind das Rückgrat einer Gesellschaft. Ohne sie gibt es - definitorisch und empirisch - keine Gesellschaft. Institutionen verkörpern zentrale Werte und Normen, die das Handeln der Menschen anleiten, sie regeln die Austauschbeziehungen zwischen Individuen und zwischen den grundlegenden Teilbereichen der Gesellschaft und stiften zugleich Erwartungssicherheit, und sie steuern die Produktion und Verteilung der von den Gesellschaftsmitgliedern erheischten knappen Güter. Institutionen sind damit die zentralen Elemente der sozialen Ordnung. Doch Institutionen sind nicht statisch; sie unterliegen dem sozialen Wandel, also der grundlegenden, zumeist langsamen, selten rapiden und noch seltener von Einzelnen, sozialen Gruppen oder gesellschaftlichen Teilsystemen intentional steuerbaren Veränderung. Dieses makrosoziologische Modul führt in die Grundordnung der Gesellschaft anhand dreier ausgewählter institutioneller Teilsysteme ein (Wirtschaft; Politik und Öffentlichkeit; Wohlfahrt), die die Grundordnung der national verfassten Gegenwartsgesellschaft bilden, und beschreibt deren Ordnung und Wandel. Darüber hinaus greift es mit der Europäischen Integration einen die nationale Gesellschaftsordnung verändernden Prozess sozialen Wandels auf.

## Klausur:

**12.02.2021 (Freitag)**

**11:15 – 12:45 Uhr**

**digital** | bitte beachten Sie die Aushänge der Prüfungsstelle im Januar 2021

# Soziologie (nichtpsychologisches Fach)

06-PSY-22404

## Offen für:

- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Psychologie](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- keine

## Zu belegen:

- Vorlesung „Grundzüge der Soziologie I“ (2 SWS)
- Vorlesung „Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel“ (2 SWS)
- Seminar „Spezielle Soziologie/Spezielle Methoden II“ (2 SWS)

**Prüfungsleistung:** Klausur (90 Minuten, inkl. Multiple Choice) zur Vorlesung „Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel“

**Vorleistung:** Referat (20 Minuten, im Seminar)

**Credits:** 10 LP

Dieses Modul ist speziell für Studierende des M.Sc. Psychologie konzipiert.

## Modulbeschreibung:

**Ziele:** Die Studierenden kennen die soziologischen Grundbegriffe und die zentralen Problembereiche der allgemeinen Soziologie. Sie verstehen die Argumentations- und Arbeitsweisen der erklärenden, empirisch orientierten Soziologie und können deren Forschungsergebnisse analysieren und interpretieren. Die Studierenden erlangen darüber hinaus grundlegende theoretische und anwendungsbezogene Kompetenzen zur Analyse sozialer Sicherheit, einem Grundsachverhalt moderner Gesellschaften. Es werden ferner grundlegende Kenntnisse zur Anwendung soziologischen Wissens unter besonderer Berücksichtigung empirischer Forschungsmethoden oder theoretischer Modellierung erworben.

### Inhalt:

- Einführung in die Aufgaben, Fragestellungen und Arbeitsweisen der Soziologie. Wichtige sozialtheoretische Perspektiven und Grundbegriffe werden vorgestellt und ihre Anwendung aufgezeigt.
- Den Studierenden wird das theoretische, empirische und methodische Grundwissen über soziale Sicherheit in modernen Gesellschaften vermittelt. Sie erhalten einen Überblick über relevante Fragen, theoretische Herangehensweisen und empirische Befunde.
- Anwendung theoretischen und/oder methodischen Wissens in einem speziellen Arbeitsbereich der Soziologie (z. B.: Organisationssoziologie, Wirtschaftssoziologie, Soziologie des Arbeitsmarktes).

## Hinweise zur Einschreibung:

Studierende des M.Sc. Psychologie beachten bitte, dass Sie sich gesondert in die Veranstaltungen des Moduls einschreiben müssen. In der ersten Stufe der Moduleinschreibung bewerben Sie sich für verschiedene Module in Ihrem Wahlpflichtbereich. Nach der Zuteilung des Moduls „Soziologie“ müssen Sie sich online noch einmal separat in die Veranstaltungen einschreiben. Der Weg wird Ihnen im Einschreibesystem TOOL erklärt.

## Vorlesung

Prof. Dr. Thomas Voss

## Grundzüge der Soziologie I

Dienstag, wöchentlich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr  
Beginn: 27.10.2020

**Veranstaltungsbeschreibung:** Einführung in die Aufgaben, Fragestellungen und Arbeitsweisen der Soziologie: Es werden einige wichtige sozialtheoretische Perspektiven und Grundbegriffe (z.B. soziales Handeln, Rationalität des Handelns, soziale Beziehungen, Konflikt und Kooperation, Gruppe,

soziales Netzwerk, Macht und Herrschaft, Markt, Organisation und Bürokratie, Gesellschaft, sozialer Wandel) vorgestellt, erläutert und eingeübt.

## **Vorlesung**

### **Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel**

Prof. Dr. Holger Lengfeld

Mittwoch, wöchentlich  
digital

13:15 – 14:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Institutionen sind das Rückgrat einer Gesellschaft. Ohne sie gibt es - definitorisch und empirisch - keine Gesellschaft. Institutionen verkörpern zentrale Werte und Normen, die das Handeln der Menschen anleiten, sie regeln die Austauschbeziehungen zwischen Individuen und zwischen den grundlegenden Teilbereichen der Gesellschaft und stiften zugleich Erwartungssicherheit, und sie steuern die Produktion und Verteilung der von den Gesellschaftsmitgliedern erheischten knappen Güter. Institutionen sind damit die zentralen Elemente der sozialen Ordnung. Doch Institutionen sind nicht statisch; sie unterliegen dem sozialen Wandel, also der grundlegenden, zumeist langsamen, selten rapiden und noch seltener von Einzelnen, sozialen Gruppen oder gesellschaftlichen Teilsystemen intentional steuerbaren Veränderung. Dieses makrosoziologische Modul führt in die Grundordnung der Gesellschaft anhand dreier ausgewählter institutioneller Teilsysteme ein (Wirtschaft; Politik und Öffentlichkeit; Wohlfahrt), die die Grundordnung der national verfassten Gegenwartsgesellschaft bilden, und beschreibt deren Ordnung und Wandel. Darüber hinaus greift es mit der Europäischen Integration einen die nationale Gesellschaftsordnung verändernden Prozess sozialen Wandels auf.

## **Seminar**

### **Spezielle Soziologie/Spezielle Methoden II**

#### **Seminar A**

Dr. Pia Blossfeld

#### **Strukturwandel und soziale Ungleichheit**

Dienstag, wöchentlich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr  
Beginn: 27.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* In diesem Seminar erhalten sie eine Einführung in wichtige Konzepte und Theorien der sozialen Ungleichheitsforschung. Ein besonderer Schwerpunkt dieses Seminars liegt auf der Erarbeitung inwieweit strukturelle Veränderungen soziale Ungleichheit beeinflussen. Es sollen folgende Fragen bearbeitet werden: Wie beeinflusst die Bildungsexpansion die Bildungschancen und Bildungsbeteiligung von Kindern? Wie beeinflussen institutionelle Bildungsstrukturen und ihre Veränderung Bildungsungleichheit? Welchen Einfluss hat der Berufsstrukturwandel auf die Arbeitsmarktchancen und die Karrieremobilität von Erwachsenen? Welchen Einfluss hat die zunehmende Bildungsbeteiligung von Frauen auf deren Arbeitsmarktchancen? Welchen Einfluss hat die zunehmende Bildungsbeteiligung von Frauen auf das Heiratsverhalten und Familiengründung von Paaren?

#### **Seminar B**

Prof. Dr.  
Thomas Voss

#### **Soziologie des Arbeitsmarktes**

Dienstag, wöchentlich  
digital

15:15 – 16:45 Uhr  
Beginn: 27.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Die Veranstaltung liefert neben einer Einführung in elementare Grundlagen der Arbeitsmarkttheorie, in der auch ökonomische Zusammenhänge behandelt werden, insbesondere einen Überblick zu ausgewählten neueren theoretischen und empirischen Analysen. Schwerpunkte bilden die Themenbereiche „Gender Pay Gap“ und Arbeitsmarktintegration von Migrantinnen. Die auch für ein Verständnis soziologischer Analysen unver-

zichtbaren Grundkenntnisse der Arbeitsökonomik werden im ersten Teil des Seminars unter Verwendung eines Lehrbuches von George Borjas teilweise im Stil einer Vorlesung vermittelt. Teilnehmer erhalten im zweiten Teil die Gelegenheit in kurzen Referaten Ergebnisse neuerer Forschungsbeiträge vorzustellen und zu diskutieren.

*Literatur:*

Martin Abraham und Thomas Hinz (Hrsg.), *Arbeitsmarktsoziologie*. Wiesbaden: Springer VS, 3. Aufl., 2016.

- o George J. Borjas, *Labor Economics*, 6. Aufl., International Edition, New York: McGraw Hill Irwin, 2013.

**Seminar C**

**Aspekte der Wirtschaftssoziologie**

Prof. Dr.

Mittwoch, wöchentlich

11:15 – 12:45 Uhr

Thomas Voss

digital

Beginn: 28.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Das Seminar vermittelt einen Einblick zu einigen Problembereichen, Theorien und empirischen Befunden der Wirtschaftssoziologie. Die Seminarkonzeption beruht auf der Annahme, dass soziologische und ökonomische Perspektiven nicht notwendig in einer Relation der Theorienkonkurrenz stehen, sondern zueinander komplementär sind. Diese Komplementarität ergibt sich zum Beispiel daraus, dass beide Disziplinen jedenfalls teilweise durch gemeinsame methodologische und theoretische Auffassungen geprägt sind: Sowohl verschiedene Beiträge aus der Soziologie, als auch die Ökonomik folgen dem Methodologischen Individualismus und wenden handlungstheoretische Prinzipien an. Das Seminar behandelt unter anderem folgende Themen: „Soziale Einbettung“ wirtschaftlicher Transaktionen; Vertrauen und Kooperation auf Online-Märkten und Auktionen; Relative Deprivation, Status und Positionswettbewerb; Demonstrativer Konsum und soziale Folgen; Winner-take-all Märkte; Nationale und globale Einkommensungleichheit.

*Literatur:*

- Norman Braun, Marc Keuschnigg und Tobias Wolbring (Hrsg.), *Wirtschaftssoziologie*, 2 Bände, München: R. Oldenbourg, 2012.

**Seminar D**

**Soziale Identität und Intergruppenbeziehungen**

Dr. Lars Leszczensky

Mittwoch, wöchentlich

15:15 – 16:45 Uhr

digital

Beginn: 28.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Viele Menschen identifizieren sich mit ethnischen, nationalen oder religiösen Gruppen. Zugleich werden Menschen häufig von anderen als Angehörige bestimmter Gruppen kategorisiert, unabhängig davon, ob sie diese Zuschreibung subjektiv teilen. Ziel des Seminars ist es, zu verstehen, wie solche sozialen Identitäts- und Kategorisierungsprozesse ablaufen und welchen Einfluss sie auf soziale Beziehungen und Einstellungen gegenüber Eigen- und Fremdgruppen haben.

Zu Beginn des Seminars führen wir das Konzept sozialer Identität ein und diskutieren seine theoretischen Grundlagen und Implikationen. Anschließend liegt ein Schwerpunkt auf der Frage, wie soziale Identitätsprozesse und Fremdzuschreibungen durch Intergruppenbeziehungen und soziale Kontexte beeinflusst werden und sich im Gegenzug auf diese auswirken. In exemplarischen empirischen Studien berücksichtigen wir hierbei sowohl die Perspektive von Angehörigen der Mehrheit als auch von Angehörigen ethnischer und religiöser Minderheiten.

**Seminar E**

Dr. Lars Leszczensky

**Abweichendes Verhalten**

Mittwoch, wöchentlich

digital

17:15 – 18:45 Uhr

Beginn: 28.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Das Seminar gibt eine Einführung in die Soziologie des abweichenden Verhaltens und der Kriminalität. Ziel des Seminars ist es, empirische Anwendungen und Tests kriminologischer Theorien kritisch beurteilen zu können.

Im Seminar behandeln wir grundlegende Ansätze zur Erklärung von abweichendem und kriminellem Verhalten. Dies beinhaltet z. B. Kontroll-, Lern-, und Handlungstheorien, die wir sowohl theoretisch als auch anhand beispielhafter empirischer Studien diskutieren. Thematisch liegt der Schwerpunkt auf jugendtypischen abweichenden Verhaltensweisen (z. B. Alkohol- und Drogenkonsum oder Jugendgewalt) und kontextuellen Einflüssen (z. B. in Peergruppen oder Nachbarschaften).

**Seminar F**

Dr. Lars Leszczensky

**Theorie und Empirie in der soziologischen Forschung**

Donnerstag, wöchentlich

digital

9:15 – 10:45 Uhr

Beginn: 29.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Beeinflusst die soziale Zusammensetzung der Schülerschaft deren Leistung? Warum haben Jugendliche türkischer Herkunft Nachteile auf dem deutschen Arbeitsmarkt? Wirkt sich Elternzeit auf die Stundenlöhne von Vätern aus? Die Beantwortung solcher Fragen ist ein Hauptziel soziologischer Forschung - und gleichzeitig gar nicht so einfach. Ziel des Seminars ist es, ein Verständnis dafür zu entwickeln, inwieweit ausgewählte Studien dabei erfolgreich waren - und warum (nicht).

Zu Beginn des Seminars erörtern wir dazu grundlegende (meta-)theoretische und methodische Anforderungen an eine zufriedenstellende soziologische Erklärung. Im weiteren Verlauf diskutieren wir typische Probleme soziologischer Erklärungen anhand beispielhafter Forschungsartikel. Hierzu rekonstruieren wir theoretische Argumente und erläutern Stärken und Schwächen verschiedener methodischer Ansätze wie (Querschnitts-)Regressionsverfahren, experimentellen Designs und Längsschnittverfahren. Inhaltlich erstrecken sich die Beispiele auf verschiedene soziologische Anwendungsfelder wie Bildung, Arbeitsmarkt, Familie, Kriminalität, Normen, soziale Beziehungen und Migration.

**Klausur:****12.02.2021 (Freitag)****11:15 – 12:45 Uhr****digital** | bitte beachten Sie die Aushänge der Prüfungsstelle im Januar 2021

# Schlüsselqualifikationen der Soziologie (Bachelor)

## Schlüsselqualifikationsmodule für Studierende des B.A. Soziologie im Wintersemester

- [„Technik und Gesellschaft“ 06-SQM-17](#) (10 LP)
- [fakultätsübergreifende SQ-Module der Universität](#)
- [„Soziologische Projektarbeit“ 06-002-128-1](#) (5 LP)
- „Kurzpraktikum“ 06-002-129-1 (5 LP)
- „Praktikum“ 06-002-112-1 (10 LP)
- „Auslandsaufenthalt“ 06-002-113-1 (10 LP)
- [Sprachkurs](#)

## Soziologische Projektarbeit

06-002-128-1

### Offen für:

- fachnahe Schlüsselqualifikation für Studierende des B.A. Soziologie
- fakultatives Angebot für M.A. Soziologie

### Teilnahmevoraussetzungen:

- Teilnahme am Modul 06-002-120-1 „Empirisches Forschungsseminar“
- Teilnahme am Modul 06-002-127-1 „Spezieller Schwerpunkt I“
- Teilnahme am Modul 06-002-126-1 „Spezieller Schwerpunkt II“

### Zu belegen:

- Kolloquium „Soziologische Projektarbeit“ (2 SWS)

**Prüfungsleistung:** Referat (20 Minuten)

**Credits:** 5 LP

### Kolloquium A

Prof. Dr. Holger Lengfeld

### Aktuelle Fragen des gesellschaftlichen Wandels

Mittwoch, wöchentlich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr

Beginn: 28.10.2020

*Veranstungsbeschreibung:* Das Kolloquium behandelt Fragen der grundlegenden Ordnung einer Gesellschaft, ihrer Sozialstruktur, ihrer zentralen Institutionen und ihrer Kultur im Hinblick auf Statik und auf sozialen Wandel. Im Kolloquium werden einerseits studentische Qualifikationsarbeiten vorgestellt. Weiterhin werden aktuell laufende Forschungsarbeiten von Institutsangehörigen und von Gästen unter anderem auf den Gebieten der Europaforschung, der Ungleichheits-, Arbeitsmarkt- und Bildungsforschung vorgestellt. Zur ersten Sitzung machen die Teilnehmer Vorschläge für Vorträge. Auf dieser Basis wird der endgültige Veranstaltungsplan erstellt. Die Veranstaltung steht allen Studierenden, Doktorand/inn/en und wiss. Beschäftigten mit Interesse für makrosoziologische Fragen offen -auch wenn kein Interesse besteht, einen eigenen Vortrag zu halten.

### Kolloquium B

Prof. Dr. Roger Berger

### Aktuelle Themen und Probleme der empirischen Sozialforschung

Mittwoch, wöchentlich  
digital

13:15 – 14:45 Uhr

Beginn: 28.10.2020

*Veranstungsbeschreibung:* Im Kolloquium werden aktuelle Forschungsergebnisse und -programme aus dem Umfeld des Lehrstuhls für Soziologie und Methodenlehre vorgestellt und diskutiert. Für Studierende,

die eine Qualifikationsarbeit am Lehrstuhl vorbereiten oder bereits verfolgen, ist der Besuch der Veranstaltung und die Vorstellung Ihres Projekts in einer Sitzung erforderlich.

**Kolloquium C**

Prof. Dr. Thomas Voss

**Kolloquium zur Sozialtheorie**

Mittwoch, wöchentlich  
digital

13:15 – 14:45 Uhr

Beginn: 28.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Das Kolloquium ist ein Forum für Personen, die am Lehrstuhl eine wissenschaftliche Abschlussarbeit anfertigen und offen für Interessierte, die über ihre Forschungsarbeiten berichten wollen. Es werden auch Vorträge auswärtiger Gäste angeboten. Der Ablauf des Kolloquiums wird in der ersten Sitzung festgelegt.



**Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikation der Soziologie**  
**Technik und Gesellschaft**  
**06-SQM-17**

Das Modul muss leider dieses Semester entfallen.

**Offen für:**

- Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikation

**Teilnahmevoraussetzungen:**

- mindestens im 3. Fachsemester

**Zu belegen:**

- Vorlesung „Technik und Gesellschaft“ (2 SWS)
- Seminar „Technik und Gesellschaft“ (2 SWS)

**Prüfungsleistung:** Klausur (90 Minuten, Multiple Choice)

**Vorleistung:** Referat (20 Minuten, im Seminar)

**Credits:** 10 LP

**Vorlesung entfällt**

N.N.

**Technik und Gesellschaft**

Mittwoch, wöchentlich

17:15 – 18:45 Uhr

Präsenz: Universitätsstr., HSG HS 10

Beginn: 28.10.2020

**Seminar A entfällt**

N.N.

**Technik und Gesellschaft**

Montag, wöchentlich

11:15 – 12:45 Uhr

Präsenz: Universitätsstr., NSG S 328

Beginn: 02.11.2020

**Seminar B entfällt**

N.N.

**Technik und Gesellschaft**

Dienstag, wöchentlich

11:15 – 12:45 Uhr

Präsenz: Universitätsstr., NSG S 328

Beginn: 03.11.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Die Geschichte der Technik zeigt, dass sich technologische Veränderungen nicht linear, sondern exponentiell vollziehen. Bis zum Ende dieses Jahrhunderts werden wir so viel technischen Fortschritt erreichen wie in den gesamten 20.000 Jahren der Menschheitsgeschichte. Exponentielles Wachstum erzeugt auf lange Sicht Veränderungen, deren Ausmaß sich dramatisch von denen des linearen Wachstums unterscheidet. Bei jeder Art von Schlüsseltechnologie (den IK-, Bio-, Nano-, Neuro-Technologien und der Robotik) verläuft das Wachstum exponentiell.

In Folge werden wir in naher Zukunft einen Zeitraum erreichen, in dem die technologischen Veränderungen so rasch ablaufen und ihre Wirkungen so tief greifen, dass sie das menschliche Leben und die gesellschaftlichen Strukturen substantiell und unwiderruflich verändern. Diese Entwicklung ist unaufhaltsam, intelligente Technik, die smarten Maschinen werden alle Lebensbereiche und Gesellschaftssysteme beeinflussen. Um das Verständnis dafür zu vermitteln, wird grundlegend in das Verhältnis sozialer Vermittlung von Technikgenese und der technischen Determination gesellschaftlicher Strukturen eingeführt.

**Klausur:**

**10.02.2020 (Mittwoch)**

**17:15 – 18:45 Uhr**

**Raumangabe folgt**

# Lehramt Gemeinschaftskunde (Staatsexamen)

## Grundlagen der Soziologie

06-002-114-6

### Offen für:

- Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft (Pflichtmodul, empfohlen im 5. Fachsemester)
- Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung (Pflichtmodul, empfohlen im 5. Fachsemester)

### Teilnahmevoraussetzungen:

- Teilnahme am Modul 06-001-101-5 „Politische Systeme“
- Teilnahme am Modul 06-001-102-5 „Politische Theorie“
- Teilnahme am Modul 06-001-103-5 „Internationale Politik“
- Teilnahme am Modul 06-001-101-6 „Fachdidaktik I“ oder an den Modulen 06-001-112-6 „Fachdidaktik I“ und 06-001-113-6 „Schulpraktische Studien II/III“

### Zu belegen:

- Vorlesung „Grundzüge der Soziologie I“ (2 SWS)
- Vorlesung „Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel“ (2 SWS)

### Prüfungsleistung:

Klausur (Multiple Choice, 90 Minuten) zur Vorlesung „Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel“

### Credits:

5 LP

### Vorlesung

Prof. Dr. Thomas Voss

### Grundzüge der Soziologie I

Dienstag, wöchentlich  
digital

11:15 – 12:45 Uhr  
Beginn: 27.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Einführung in die Aufgaben, Fragestellungen und Arbeitsweisen der Soziologie: Es werden einige wichtige sozialtheoretische Perspektiven und Grundbegriffe (z.B. soziales Handeln, Rationalität des Handelns, soziale Beziehungen, Konflikt und Kooperation, Gruppe, soziales Netzwerk, Macht und Herrschaft, Markt, Organisation und Bürokratie, Gesellschaft, sozialer Wandel) vorgestellt, erläutert und eingeübt.

### Vorlesung

Prof. Dr. Holger Lengfeld

### Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel

Mittwoch, wöchentlich  
digital

13:15 – 14:45 Uhr  
Beginn: 28.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Institutionen sind das Rückgrat einer Gesellschaft. Ohne sie gibt es - definitorisch und empirisch - keine Gesellschaft. Institutionen verkörpern zentrale Werte und Normen, die das Handeln der Menschen anleiten, sie regeln die Austauschbeziehungen zwischen Individuen und zwischen den grundlegenden Teilbereichen der Gesellschaft und stiften zugleich Erwartungssicherheit, und sie steuern die Produktion und Verteilung der von den Gesellschaftsmitgliedern erheischten knappen Güter. Institutionen sind damit die zentralen Elemente der sozialen Ordnung. Doch Institutionen sind nicht statisch; sie unterliegen dem sozialen Wandel, also der grundlegenden, zumeist langsamen, selten rapiden und noch seltener von Einzelnen, sozialen Gruppen oder gesellschaftlichen Teilsystemen intentional steuerbaren Veränderung. Dieses makrosoziologische Modul führt in die Grundordnung der Gesellschaft anhand dreier ausgewählter institutioneller Teilsysteme ein (Wirtschaft; Politik und Öffentlichkeit; Wohlfahrt), die die Grundordnung der national verfassten Gegen-

wartsgesellschaft bilden, und beschreibt deren Ordnung und Wandel. Darüber hinaus greift es mit der Europäischen Integration einen die nationale Gesellschaftsordnung verändernden Prozess sozialen Wandels auf.

**Klausur:**

**12.02.2021 (Freitag)**

**11:15 – 12:45 Uhr**

**digital** | bitte beachten Sie die Aushänge der Prüfungsstelle im Januar 2021

# M.A. Soziologie

## Multivariate Analyseverfahren

06-002-101-3

### Offen für:

- M.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 1. Fachsemester)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Digital Humanities](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Volkswirtschaftslehre](#)

### Teilnahmevoraussetzungen:

- keine

### Zu belegen:

- Vorlesung „Multivariate Analyseverfahren“ (2 SWS)
- Übung „Multivariate Analyseverfahren“ (2 SWS)

**Prüfungsleistung:** Klausur (90 Minuten)  
**Vorleistung:** Übungsblätter (in der Übung)  
**Credits:** 10 LP

*Hinweis:*

### Vorbereitungstreffen auf die Module des 1. Fachsemesters im M.A. Soziologie

- am **20.10.2020** (Dienstag)
- von 9:15 bis max. 10:45 Uhr
- im Hörsaalgebäude (Universitätsstraße 3), Hörsaal 2

<b>Vorlesung</b>	<b>Multivariate Analyseverfahren</b>	
Prof. Dr. Roger Berger	Dienstag, wöchentlich Präsenz: Universitätsstr., HSG HS 2	9:15 – 10:45 Uhr Beginn: 27.10.2020
<b>Übung</b>	<b>Multivariate Analyseverfahren</b>	
Dr. Lukas Bösch	Donnerstag, wöchentlich digital	9:15 – 10:45 Uhr Beginn: 29.10.2020

**Modulbeschreibung:** Dieses Modul dient der Vertiefung bisheriger Methodenkenntnisse und führt in die grundlegenden Ideen und in die grundlegenden Verfahren der multivariaten Datenanalyse ein. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der multiplen Regressionsanalyse und ihrer kausalen Interpretation. Neben der klassischen linearen Regressionsanalyse kommen dabei vor allem Techniken zur Sprache, in denen die abhängige Variable nicht ein metrisches, sondern ein kategoriales oder begrenztes Merkmal ist. Das Modul gestaltet sich als Wechselspiel zwischen theoretischer Behandlung der Modelle und deren praktischer Umsetzung am PC anhand von Beispieldatensätzen. Zur Datenanalyse wird ein Standard-Analysepaket verwendet, dessen Verwendung mit Hilfe eines angeleiteten Selbststudiums eingeübt wird. Dieses Modul ist Voraussetzung für das Modul "Forschungsseminar" (06-002-107-3).

### Klausur:

**09.02.2021 (Dienstag)**

**11:15 – 12:45 Uhr**

**digital** | bitte beachten Sie die [Aushänge der Prüfungsstelle](#) im Januar 2021

# Theoriebildung und Hypothesenableitung zu ausgewählten mikro- und makrosoziologischen Fragestellungen

06-002-102-3

## Offen für:

- M.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 1. Fachsemester)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Digital Humanities](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.A. Logik](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Volkswirtschaftslehre](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- keine

## Zu belegen:

- Vorlesung „Theoriebildung und Hypothesenableitung“ (2 SWS)
- Seminar „Theoriebildung und Hypothesenableitung“ (2 SWS)
- Tutorium „Theoriebildung und Hypothesenableitung“ (fakultativ, aber empfohlen)

<b>Prüfungsleistung:</b>	Klausur (90 Minuten)
<b>Vorleistung:</b>	Referat (20 Minuten, im Seminar)
<b>Credits:</b>	10 LP

*Hinweis:*

## Vorbereitungstreffen auf die Module des 1. Fachsemesters im M.A. Soziologie

- am **20.10.2020** (Dienstag)
- von 9:15 bis max. 10:45 Uhr
- im Hörsaalgebäude (Universitätsstraße 3), Hörsaal 2

<b>Vorlesung</b> PD Dr. Andreas Tutic	<b>Theoriebildung und Hypothesenableitung</b> Mittwoch, wöchentlich digital	15:15 – 16:45 Uhr Beginn: 28.10.2020
<b>Seminar</b> Sascha Grehl, M.A.	<b>Theoriebildung und Hypothesenableitung</b> Montag, wöchentlich Präsenz: Universitätsstr., HSG HS 2	11:15 – 12:45 Uhr Beginn: 02.11.2020
<b>Tutorium</b> Sandra Stark	<b>Theoriebildung und Hypothesenableitung</b> Donnerstag, wöchentlich digital	11:15 – 12:45 Uhr Beginn: 29.10.2020

**Modulbeschreibung:** Aufgabe des Moduls ist eine vertiefende Einführung in ausgewählte allgemeine erklärende Theorien der Soziologie, aus denen sich deduktiv Argumente zur Erklärung sozialer Phänomene der Mikro- oder Makroebene herleiten lassen. Anhand spezifischer Problemstellungen wird untersucht, welche Erklärungsleistungen die Theorien ermöglichen und welche empirisch prüfbareren Hypothesen ableitbar sind.

## Klausur:

**17.02.2021 (Mittwoch)**

**15:15 – 16:45 Uhr**

**digital** | bitte beachten Sie die [Aushänge der Prüfungsstelle](#) im Januar 2021

# Forschungsseminar

06-002-107-3

## Offen für:

- M.A. Soziologie (Pflichtmodul, empfohlen im 3. Fachsemester)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- Grundausbildung in Methoden und Statistik
- Teilnahme am Modul 06-002-101-3 „Multivariate Analyseverfahren“

## Zu belegen:

- Seminar „Forschungsseminar“ (4 SWS)

**Prüfungsleistung:** Forschungsbericht

**Credits:** 10 LP

## Seminar

Prof. Dr. Holger Lengfeld

## Forschungsseminar

Montag, wöchentlich  
digital

11:15 – 14:45 Uhr

Beginn: 26.10.2020

*Veranstaltungsbeschreibung:* Das Forschungsseminar hat das Ziel, Sie in der Durchführung einer analytisch-empirischen Studie zu befähigen. Analytisch-empirisch bedeutet, auf eine klar formulierte Fragestellung theoretisch sparsam abgeleitete Vermutungen zu finden und diese mithilfe von statistischen Datenanalysen zu prüfen. In diesem Semester gebe ich dazu keine Fragestellung oder ein Thema vor. Sie können daher eines Ihrer Wahl vorschlagen. Da wir kein Thema haben, wird das Seminar aus einem Mix aus Dozentenvortrag, Individualberatung und der Vorstellung von Zwischenergebnissen im Plenum bestehen. Am Ende sollten Sie für die Masterarbeit gerüstet sein. Aufgrund der Corona-Situation wird das Seminar vollständig online und nicht im PC-Pool stattfinden. Nähere Infos erhalten Sie zu Beginn der Veranstaltung.

# Ausgewählte Fragestellungen der Soziologie II: Spezielle und Angewandte Soziologie

06-002-208-3

## Offen für:

- M.A. Soziologie (Wahlpflichtmodul, empfohlen im 3. Fachsemester)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Digital Humanities](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Volkswirtschaftslehre](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- Teilnahme am Modul 06-002-101-3 „Multivariate Analyseverfahren“
- Teilnahme am Modul 06-002-102-3 „Theoriebildung und Hypothesenableitung“

## Zu belegen:

- Seminar „1. Seminar nach Wahl“ (2 SWS)
- Seminar „2. Seminar nach Wahl“ (2 SWS)

<b>Prüfungsleistung:</b>	Hausarbeit
<b>Vorleistung:</b>	Essay
<b>Credits:</b>	10 LP

### Seminar A

#### **Soziale Ungleichheit. Empirische Analysen aktueller Trends**

Prof. Dr. Andreas Diekmann	Montag, wöchentlich digital	15:15 – 16:45 Uhr Beginn: 02.11.2020
----------------------------	--------------------------------	---

*Veranstaltungsbeschreibung:* Die Untersuchung von Entstehung, Ausmaß und Folgen sozialer Ungleichheit ist ein zentrales Thema der Soziologie. Im Mittelpunkt steht die Behandlung unterschiedlicher Aspekte sozialer Ungleichheit. Neben Einkommens- und Vermögensungleichheit geht es u.a. um Gesundheit und Lebenserwartung, Bildung, kulturelle Teilhabe, Umweltqualität und weitere Ressourcen, die in Gesellschaften begehrt, knapp und ungleich verteilt sind.

Das Seminar ist als Vortragsreihe geplant und wird in Zusammenarbeit mit der Universität Konstanz online durchgeführt. Forscherinnen und Forscher aus verschiedenen Universitäten werden ihre Ergebnisse vortragen und zur Diskussion stellen. Die Vortragsreihe wird zudem von der Akademie für Soziologie unterstützt.

### Seminar B

#### **Migration und Integration**

Dr. Lars Leszczensky	Donnerstag, wöchentlich digital	13:15 – 14:45 Uhr Beginn: 29.10.2020
----------------------	------------------------------------	---

*Veranstaltungsbeschreibung:* Die Themen Migration und Integration sind ein zentraler Bestandteil bisweilen hitziger öffentlicher Diskussionen. Entsprechend groß ist der Bedarf nach einer grundlagenorientierten und theoriegeleiteten empirischen Migrationsforschung. Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über zentrale Theorien und Befunde zur Integration von Migranten und ihren Nachkommen zu geben.

Im ersten Teil des Seminars besprechen wir Hintergründe und Ursachen von Wanderungsbewegungen. Im zweiten Teil besprechen wir grundlegende theoretische Modelle und Rahmenbedingungen von Integrationsprozessen. Im dritten Teil diskutieren wir Anwendungsbeispiele und aktuelle empirische Studien zu Teilbereichen der Integration, wie etwa Ungleichheit im Bildungssystem oder auf dem Arbeitsmarkt, soziale Kontakte und Zugehörigkeitsgefühle.

# Politische Soziologie der Gegenwart

06-002-209-3

## Offen für:

- M.A. Soziologie (Wahlpflichtmodul, empfohlen im 3. Fachsemester)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Betriebswirtschaftslehre](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Digital Humanities](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.A. Kulturwissenschaften](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Volkswirtschaftslehre](#)
- [Fächerkooperationsvereinbarung M.Sc. Wirtschaftsinformatik](#)

## Teilnahmevoraussetzungen:

- keine

## Zu belegen:

- Vorlesung „Politische Soziologie der Gegenwart“ (2 SWS)
- Seminar „Politische Soziologie der Gegenwart“ (2 SWS)

## Prüfungsleistung:

Hausarbeit (6 Wochen Bearbeitungszeit)

## Vorleistung:

Referat (20 Minuten)

## Credits:

10 LP

## Vorlesung A

Prof. Dr. Marian Burchardt

## Politische Soziologie der Gegenwart

Dienstag, wöchentlich

11:15 – 12:45 Uhr

Präsenz: Beethovenstr., GWZ,

Beginn: 27.10.2020

Raum 5216

## Vorlesung B

Prof. Dr. Marian Burchardt

## Politische Soziologie der Gegenwart

Dienstag, wöchentlich

15:15 – 16:45 Uhr

Präsenz: Beethovenstr., GWZ,

Beginn: 27.10.2020

Raum 2116

*Veranstaltungsbeschreibung:* Fragen von Macht und Herrschaft sind zentral für das Verständnis von sozialer Ordnung. In dieser Vorlesung werden soziologische Theorien und Studien vorgestellt, welche auf die materialen und kulturellen Grundlagen von Machtverhältnissen in der Gegenwart fokussieren. Darauf aufbauend werden unterschiedliche, Machtbeziehungen prägende Formen der Institutionalisierung von Zugehörigkeit (z.B. durch den Staat), von Identifikation (z.B. über Nation, biologischen Status und Geschlecht) und Widerstand (z.B. durch soziale Bewegungen) untersucht. Dabei orientiert sich die Vorlesung in methodischer Hinsicht an Fragen des globalen Vergleichs und der transnationalen Verflechtung.

## Seminar

Prof. Dr. Marian Burchardt

## Politische Soziologie der Gegenwart

Arbeit in Kleingruppen, Termine nach Absprache aller Beteiligten  
Präsenz und/oder Online, in Absprache aller Beteiligten

Das Seminar findet als Projektseminar in Kleingruppen, mittels Online-Sitzungen und/oder Präsenz-Konsultationen statt. Die Gruppeneinteilung, sowie die Planung der Sitzungstermine erfolgt gemeinsam in Rücksprache mit den Studierenden. Dadurch soll gewährleistet werden, dass es keine zeitlichen Überschneidungen mit anderen Lehrveranstaltungen der Studierenden gibt.



*Veranstaltungsbeschreibung:* Im Seminar werden die in der Vorlesung behandelten Themen und Theorien durch die Diskussion von empirischen Forschungsergebnissen vertieft. Im Zentrum stehen dabei zwei Aspekte: Erstens diskutieren wir materiale Vermittlungen von Macht und sozialer Zugehörigkeit. Dies geschieht anhand von Studien zu Infrastrukturen und neuen Technologien, die im Anschluss an Bruno Latour Kerngebiete der *science and technologies studies* bilden. Zweitens beschäftigen wir uns mit dem Körper menschlicher Akteure als sozial gerahmter physischer Vermittlung von Macht, Herrschaft und Zugehörigkeit mit einem Fokus auf körper- und gesundheitssoziologische Arbeiten.

# Fächerkooperationen für Studierende der Soziologie

Das Institut für Soziologie pflegt mit anderen Instituten der Universität Leipzig Fächerkooperationen. Dadurch können Studierende der jeweiligen Studiengänge Module belegen, die Ihnen sonst nicht offenstehen.

Hier erhalten Sie einen Überblick über Module aus anderen Studiengängen, die Soziologie-Studierenden in diesem Semester offenstehen. Die Fächerkooperationen umfassen Module folgender Studiengänge:

- [Betriebswirtschaftslehre](#)
- [Digital Humanities](#)
- [Geographie](#)
- [Kommunikations- und Medienwissenschaft](#)
- [Kulturwissenschaften](#)
- [Psychologie](#)
- [Volkswirtschaftslehre](#)
- [Wirtschaftsinformatik](#)
- [Wirtschafts- und Sozialgeographie](#)
- [Wirtschaftswissenschaften](#)

Bitte beachten Sie, dass die Plätze im Rahmen dieser Kooperationen begrenzt sind. Studierenden im B.A. Soziologie steht darüber hinaus auch der [Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften](#) offen.

## Digital Humanities

### Angebot für Studierende des M.A. Soziologie

- „Verfahren und Anwendungen in den Digital Humanities“ 10-DIH-0001 (10 LP)
- „Moderne Datenbanktechnologien - Kleines Modul“ 10-202-2215 (5 LP)
- „Fortgeschrittene Methoden des Information Retrieval“ 10-202-2314 (10 LP)
- „Wissens- und Content Management“ 10-202-2323 (10 LP)

### Weitere Informationen

- Modulinhalt: [Modulbeschreibungen M.Sc. Digital Humanities](#)
- Veranstaltungen: [Stundenpläne der Fakultät für Mathematik und Informatik](#)
- Einschreibung: [Informationen zur Einschreibung](#)

## Geographie

### Angebot für Studierende des B.A. Soziologie

- „Grundlagen der Sozialgeographie I“ 12-GGR-B-AG01A (5 LP)
- „Grundlagen der Wirtschaftsgeographie I“ 12-GGR-B-AG01B (5 LP)

### Angebot für Studierende des M.A. Soziologie

- „Grundlagen der Sozialgeographie I“ 12-GGR-B-AG01A (5 LP)
- „Grundlagen der Wirtschaftsgeographie I“ 12-GGR-B-AG01B (5 LP)
- „Städtische Räume: Theorien und aktuelle Forschungsperspektiven“ 12-GGR-M-AG11 (10 LP)
- „Spezialgebiete der Wirtschafts- und Sozialgeographie“ 12-GGR-M-AG16 (10 LP)

### Weitere Informationen

- Modulinhalt: Modulbeschreibungen ([B.Sc. Geographie](#) | [M.Sc. Wirtschafts- und Sozialgeographie](#))
- Veranstaltungen: Übersichten auf der Seite der Soziologie ([B.A. Soziologie](#) | [M.A. Soziologie](#))

- Einschreibung: im Zeitraum vom 07.10.2020 (12:00 Uhr) bis 14.10.2020 (17:00 Uhr) per E-Mail an [einschreibung-physgeo@uni-leipzig.de](mailto:einschreibung-physgeo@uni-leipzig.de) (folgende Angaben sind dafür notwendig: Name, Vorname, Matrikelnummer, Studiengang, Angabe der gewünschten Übungsgruppe)

## Kommunikations- und Medienwissenschaft

### Angebot für Studierende des M.A. Soziologie

- „Kommunikation, Medien und Gesellschaft“ 06-005-551 (10 LP)
- „Forschungsmodul II: Datenauswertung in der Medieninhalts- und Wirkungsforschung“ 06-005-571 (10 LP)
- „Strukturbezogene Kommunikations- und Medienforschung“ 06-005-572 (10 LP)
- „Forschungsmodul II: Medienkultur und Medienbildung“ 06-005-582 (10 LP)
- „Digitale Medien, Kultur und Bildung“ 06-005-583 (10 LP)
- „Forschungsmodul Kommunikationsgeschichte“ 06-005-592 (10 LP)

### Weitere Informationen

- Modulinhalte: [Modulbeschreibungen](#) (2020)
- Veranstaltungen: [Veranstaltungen des M.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft](#)
- Einschreibung: [TOOL](#)

## Kulturwissenschaften

### Angebot für Studierende des B.A. Soziologie

Studierenden des „B.A. Soziologie“ stehen die Module der Kulturwissenschaften im freien [Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften](#) zur Verfügung.

### Angebot für Studierende des M.A. Soziologie

Für Studierende des „M.A. Soziologie“ sind folgende Module im „M.A. Kulturwissenschaften“ geöffnet:

- „Kulturelle Praktiken in historischer Perspektive, 18.-21. Jahrhundert“ 06-004-1B1-3 (10 LP)
- „Rahmenbedingungen des Kulturmanagements“ 06-004-2D2-3 (10 LP)
- „Ästhetik und Gesellschaft“ 06-004-2ABCD-3 (10LP)
- „Aktuelle Forschung I“ 06-004-2ABCD-4 (10LP)
- „Methoden rekonstruktiver Sozialforschung“ 06-004-2C1-3 (10LP, **zweitemstrig**)

### Weitere Informationen

- Modulinhalte: Modulbeschreibungen ([B.A. Kulturwissenschaften](#) | [M.A. Kulturwissenschaften](#))
- Veranstaltungen: [Vorlesungsverzeichnis der Kulturwissenschaften](#)
- Einschreibung: [TOOL](#)

## Psychologie

### Angebot für Studierende des B.A. Soziologie

Studierenden des „B.A. Soziologie“ stehen im Wahlbereich zwei Module der Psychologie offen:

- „Psychologie mit Schwerpunkt Sozialpsychologie“ 11-002-130-1 (10 LP)
- „Psychologie mit Schwerpunkt Persönlichkeitspsychologie“ 11-002-131-1 (10 LP)

Beachten Sie bitte, dass beide Module **zweitemstrig** sind und Sie **nur eines** der beiden Module pro Semester bzw. Studienjahr belegen können.

### Weitere Informationen

- Modulinhalte: [Modulbeschreibungen](#)
- Veranstaltungen: [Vorlesungsverzeichnis der Psychologie](#) (unter „Angebote für andere Studiengänge“)

- Einschreibung: [TOOL](#)

## **Wirtschaftswissenschaften, Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik**

### **Angebot für Studierende des B.A. Soziologie**

Für Studierende des „B.A. Soziologie“ sind folgende Module des „B.Sc. Wirtschaftswissenschaften“ geöffnet:

- „Einführung in die Wirtschaftswissenschaften“ 07-101-1105 (5 LP)
- „Technik des Rechnungswesens“ 07-101-1106 (5 LP)
- „Finanzwissenschaft“ 07-101-5202 (5 LP)
- „Mathematik für Wirtschaftswissenschaften I“ 10-101-1103 (5 LP)

### **Angebot für Studierende des M.A. Soziologie**

Für Studierende des „M.A. Soziologie“ sind eine Vielzahl an Modulen des „M.Sc. Volkswirtschaftslehre“, sowie einige Module des „M.Sc. Betriebswirtschaftslehre“ und des „B.Sc. Wirtschaftsinformatik“ geöffnet:

- „Softwaretechnik“ 07-102-3102 (5 LP)
- „Personal- und Organisationsökonomik“ 07-201-1211 (10 LP)
- „Stadtmanagement I“ 07-201-1214 (10 LP)
- „Entgeltmanagement“ 07-102-1219 (10 LP)
- „Controlling“ 07-201-1244 (10 LP)
- „Advanced Microeconomics“ 07-202-1101 (10 LP)
- „Advanced Econometrics and Statistics“ 07-202-1103 (10 LP)
- „Time Series Analysis for Macroeconomics and Finance“ 07-202-2204 (10 LP)
- „Distributive und stabilitätsorientierte Finanzpolitik“ 07-202-3304 (10 LP)
- „Growth and Development: Theory“ 07-202-3306 (10 LP)
- „Probleme der angewandten Volkswirtschaftslehre“ 07-202-3312 (5 LP)

### **Weitere Informationen**

- Modulinhalt: Modulbeschreibungen ([B.Sc. Wirtschaftswissenschaften](#) | [M.Sc. Volkswirtschaftslehre](#) | [M.Sc. Betriebswirtschaftslehre](#) | [M.Sc. Wirtschaftsinformatik](#))
- Veranstaltungen: [Vorlesungsverzeichnis in AlmaWeb](#)
- Einschreibung: [TOOL](#) (ab 05.10.2020, 12:00 Uhr, bis 18.10.2020, 23:59 Uhr); weitere Informationen zur Einschreibung finden Sie auf der [Seite der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät](#) in den entsprechenden Übersichts-Dateien

# Fächerkooperationen für Studierende anderer Studiengänge

Studierende anderer geistes- und sozialwissenschaftlicher Studiengänge können Module der Soziologie im [Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften](#) bzw. als [Wahlfach Soziologie](#) studieren. Das Institut für Soziologie pflegt darüber hinaus mit anderen Instituten der Universität Leipzig Fächerkooperationen. Dadurch können Studierende der jeweiligen Studiengänge Module belegen, die Ihnen sonst nicht offenstehen. Hier erhalten Sie einen Überblick über Module des B.A. und des M.A. Soziologie, die Studierenden anderer Fächer in diesem Semester offenstehen. Die Fächerkooperationen umfassen Module für folgende Studiengänge:

- M.Sc. [Betriebswirtschaftslehre](#)
- M.Sc. [Digital Humanities](#)
- B.Sc. [Geographie](#)
- B.A. und M.A. [Kulturwissenschaften](#)
- M.Sc. [Journalismus](#)
- M.A. [Logik](#)
- M.Sc. [Physische Geographie](#)
- B.A. [Politikwissenschaft](#)
- M.Sc. [Psychologie](#)
- M.Sc. [Volkswirtschaftslehre](#)
- M.Sc. [Wirtschaftsinformatik](#)
- M.Sc. [Wirtschafts- und Sozialgeographie mit dem Schwerpunkt städtische Räume](#)

**Einschreibung:** Eine Einschreibung in die Module findet im Einschreibesystem [TOOL](#) statt. Beachten Sie bitte, dass die Plätze nur begrenzt zur Verfügung stehen.

## Digital Humanities

### Angebot für Studierende des M.Sc. Digital Humanities

- [„Multivariate Analyseverfahren“ 06-002-101-3](#) (10 LP)
- [„Theoriebildung und Hypothesenableitung zu ausgewählten mikro- und makrosoziologischen Fragestellungen“ 06-002-102-3](#) (10 LP)
- [„Politische Soziologie der Gegenwart“ 06-002-209-3](#) (10 LP)
- [„Ausgewählte Fragestellungen der Soziologie II: Spezielle und Angewandte Soziologie“ 06-002-208-3](#) (10 LP)

## Geographie

### Angebot für Studierende des B.Sc. Geographie

- [„Grundzüge der Soziologie I“ 06-002-101-1-W](#) (5 LP)
- [„Methoden der empirischen Sozialforschung“ 06-002-119-1](#) (5 LP)
- [„Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel“ 06-002-114-1](#) (5 LP)

### Angebot für Studierende des M.Sc. Physische Geographie und M.Sc. Wirtschafts- und Sozialgeographie mit dem Schwerpunkt städtische Räume

- [„Grundzüge der Soziologie I“ 06-002-101-1-W](#) (5 LP)
- [„Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel“ 06-002-114-1](#) (5 LP)

## Journalismus

### Angebot für Studierende des M.Sc. Journalismus

- [„Angewandte Statistik“ 06-002-106-1](#) (10 LP)

## Kulturwissenschaften

### Angebot für Studierende des B.A. Kulturwissenschaften

- [„Einführung in die Statistik“ 06-002-102-1](#) (Teil 1, das Modul ist zweisemestrig) (10 LP)
- [„Angewandte Statistik“ 06-002-106-1](#) (10 LP)

### Angebot für Studierende des M.A. Kulturwissenschaften

- [„Politische Soziologie der Gegenwart“ 06-002-209-3](#) (10 LP)

## Logik

### Angebot für Studierende des M.A. Logik

- [„Theoriebildung und Hypothesenableitung zu ausgewählten mikro- und makrosoziologischen Fragestellungen“ 06-002-102-3](#) (10 LP)

## Politikwissenschaft

### Angebot für Studierende des B.A. Politikwissenschaft

- [„Einführung in die Statistik“ 06-002-102-1](#) (Teil 1, das Modul ist zweisemestrig) (10 LP)

## Psychologie

### Angebot für Studierende des M.Sc. Psychologie

- [„Soziologie \(nichtpsychologisches Fach\)“ 06-PSY-22404](#) (10LP)

## Wirtschaftswissenschaften

### Angebot für Studierende des M.Sc. Betriebswirtschaftslehre

- [„Grundzüge der Soziologie I“ 06-002-101-1-W](#) (5 LP)
- [„Methoden der empirischen Sozialforschung“ 06-002-119-1](#) (5 LP)
- [„Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel“ 06-002-114-1](#) (5 LP)
- [„Politische Soziologie der Gegenwart“ 06-002-209-3](#) (10 LP)

### Angebot für Studierende des M.Sc. Volkswirtschaftslehre

- [„Multivariate Analyseverfahren“ 06-002-101-3](#) (10 LP)
- [„Theoriebildung und Hypothesenableitung zu ausgewählten mikro- und makrosoziologischen Fragestellungen“ 06-002-102-3](#) (10 LP)
- [„Politische Soziologie der Gegenwart“ 06-002-209-3](#) (10 LP)
- [„Ausgewählte Fragestellungen der Soziologie II: Spezielle und Angewandte Soziologie“ 06-002-208-3](#) (10 LP)

### Angebot für Studierende des M.Sc. Wirtschaftsinformatik

- [„Grundzüge der Soziologie I“ 06-002-101-1-W](#) (5 LP)
- [„Methoden der empirischen Sozialforschung“ 06-002-119-1](#) (5 LP)
- [„Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel“ 06-002-114-1](#) (5 LP)
- [„Politische Soziologie der Gegenwart“ 06-002-209-3](#) (10 LP)